

Drei neue Schulstandorte der Vereinigung von Ordensschulen Österreichs geplant

Mit Schuljahr 2022/23 plant die Kongregation der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau (SSND) die Übergabe ihrer drei Bildungsstandorte des Schulverbundes SSND-Österreich an die Vereinigung von Ordensschulen Österreichs (VOSÖ): Das Schulzentrum Friesgasse (Wien), die Volksschule Kritzensdorf (NÖ) und die HLW Freistadt (OÖ).

„Unser klares Ziel ist die langfristig gesicherte Fortführung unserer drei Bildungseinrichtungen in der spirituellen und pädagogischen Tradition unseres Ordens. Dieses Ziel sehen wir in der Übergabe der Trägerschaft an die VOSÖ gewährleistet“, so Sr. Karin Kuttner, derzeit Vorsitzende des Trägervereins „Schulverbund SSND Österreich“.

Schulzentrum Privatschule Friesgasse: www.schulefriesgasse.ac.at

7 Bildungseinrichtungen: KDG, VS, NMS, AHS, HAS, HAK-Aufbaulehrgang und Hort.
Rund 1400 SchülerInnen.

Privatvolksschule Kritzensdorf: www.pvskritzensdorf.ac.at

Volksschule (derzeit 9 Klassen) mit Nachmittagsbetreuung und einer Schulstartgruppe, rund 200 SchülerInnen.

HLW Freistadt: www.hlw-freistadt.at

HLW und HLW-KOME, rund 450 SchülerInnen

Die Kongregation führt seit 1853 Bildungseinrichtungen in Österreich. Um die Mitte des 19. Jahrhunderts hat die damals noch junge Gemeinschaft der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau auch in Österreich mit dem Aufbau von Bildungseinrichtungen begonnen.

Die Schwestern konnten wichtige pädagogische Impulse setzen und an vielen Standorten Kindergärten, Heime, Horte und Schulen führen. Eine ganze Reihe dieser Einrichtungen wurde durch die Nationalsozialisten geschlossen und dann nicht mehr eröffnet. Auf Grund fehlender Ressourcen wurden im Lauf der Jahre weitere Standorte geschlossen. Im Jahr 2005 hat die Kongregation für die drei verbliebenen Schulstandorte den Trägerverein „Schulverbund SSND Österreich“ gegründet, der sie erfolgreich weitergeführt hat.

Um diese auch für die Zukunft abzusichern, haben die Ordensleitung und der Vereinsvorstand beschlossen, die drei Standorte an die Vereinigung von Ordensschulen zu übergeben. Die Übergabe ist für den 1.9.2022 geplant.

Infobox VOSÖ:

- 1993 auf Initiative der Österreichischen Ordensgemeinschaften gegründet.
- 2020 ist die VOSÖ der größte private Schulträger Österreichs:
17 Bildungsstandorte (mit gesamt 61 Einrichtungen) von 13 Orden in 8 Bundesländern (Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich, Wien, Burgenland, Steiermark)
- Rund 11.300 Kinder und SchülerInnen besuchen Bildungseinrichtungen der VOSÖ
- Details unter: www.ordensschulen.at

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Sr. Karin Kuttner SSND: 0676-4854721